

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 29.03.2022
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	22:20 Uhr
Ort:	in der Turnhalle der Grundschule Krailing Krailing

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Haux, Rudolph

Mitglieder des Gemeinderates

Bock, Stephan
Costa, Linda
Engl, Werner
Freyer-Zacherl, Dietlind
Guizetti, Udo
Kaiser, Imme, Dr.
Koch, Christian
Lichtfuß, Alexander
Metzner, Thomas
Muhs, Pia
Richter, Ute, Dr.
Rohrmoser, Joris
Schulte-Krauss, Andrea
Sefzig, Sebastian
Siebler, Richard
Walterspiel, Mathias
Wechner, Hans
Weimar, Ricarda
Zeitlberger, Andreas

Schriftführer

Broschell, Alexander

Verwaltung

Aßmus, Michael
Beel, Sebastian

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Metius, Britta

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Änderung der Zusammensetzung des Gemeinderates; Vereidigung von Frau Linda Costa; Besetzung der Ausschüsse
2. Genehmigung der Niederschrift vom 22.02.2022
3. Genehmigung der Niederschrift vom 15.03.2022
4. Bekanntgaben und Anfragen
5. Vorstellung der Möglichkeit E-Car-Sharing durch Herrn Mulert (Energie Genossenschaft 5 Seenland eG)
6. Bürgerantrag „Ökologischer Fußabdruck“
7. Förderprogramm „Stadt und Land“ – weiteres Vorgehen
8. Machbarkeitsstudie - Radschnellwegeverbindung Starnberg-Planegg-München; Rückmeldung an das Landratsamt Starnberg
9. Ausbau Glasfaser FTTH GVG-Glasfaser; Vortrag durch Martin Schwenke von GVG-Glasfaser
10. Beteiligungsverfahren zur aktuellen LEP-Teilfortschreibung - Stellungnahme der Gemeinde Krailling
Vorlage: BV/054/2022
11. Antrag der Fraktion GRÜNE gem. § 26 Abs. 1 GeschO: Änderung der Sitzordnung
12. Antrag der CSU Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO: Nutzung von Flächen für Photovoltaik

Erster Bürgermeister Rudolph Haux eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Änderung der Zusammensetzung des Gemeinderates; Vereidigung von Frau Linda Costa; Besetzung der Ausschüsse

Bürgermeister Haux vereidigt Frau Linda Costa als neues Gemeinderatsmitglied und heißt sie herzlich willkommen.

Frau Costa übernimmt die Ausschusssitze im BUV-Ausschuss, FSK-Ausschuss und Ferienausschuss exakt gleich wie sie zuvor Frau Schmid-Zeller inne hatte. Im Rechnungsprüfungsausschuss wird Frau Weimar ordentliches Mitglied. Frau Costa übernimmt die 2. Stellvertretung.

Zur Kenntnis genommen

2 Genehmigung der Niederschrift vom 22.02.2022

Beschluss:

Das Gremium stimmt der Niederschrift ohne Änderung zu.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3 Genehmigung der Niederschrift vom 15.03.2022

Beschluss:

Das Gremium stimmt der Niederschrift ohne Änderung zu.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4 Bekanntgaben und Anfragen

Anfragen:

a) Gänse bei den Steinen an der Würm / Anton-Kleber-Brücke

Gemeinderätin Dr. Richter möchte wissen ob es Ideen gibt, wie man die Gänse fernhalten könnte, auch am Berger Weiher? Sie sind nicht nur optisch, sondern auch hygienisch ein Problem.

Frau Dr. Texier-Ast erklärt, dass das Problem bekannt ist; einzige Lösung ist die Frequentierung durch Besucher, die Tiere kommen allerdings auch Abends. Die Steine müssen vom Bauhof regelmäßig gereinigt werden.

b) Grüngutsammelstelle wieder geöffnet

Frau Dr. Richter weist ebenfalls drauf in, dass die Grüngutsammelstelle ab sofort wieder geöffnet ist und bittet darum, dass dies wöchentlich im INFO bekannt gemacht wird.

Bürgermeister Haux sagt dies zu.

c) KIM Kreisel

Gemeinderatsmitglied Schulte-Krauss moniert, dass die KIM Kreisel mit Kies planiert sind und fragt nach, was hier geplant ist. Außerdem wurde das KIM-Schild versetzt, was am neuen Standort nicht gut aussieht. Sie fragt an, was hier getan werden kann.

Bürgermeister Haux klärt mit dem Bauhof was getan werden kann. Frau Dr. Texier-Ast erläutert, dass hier die Umwandlung in Magerrasenflächen (Bienenfreundlich) ansteht, was anfänglich noch unschön aussieht.

Der Bereich um das KIM Schild wurde auf Grund von Glasfaserarbeiten aufgegraben. Dies wird wieder hergestellt.

d) Fußballtore Sanatoriumswiese:

Gemeinderätin Muhs hat folgende Fragen: Kann man die Tore vor Änderung des Flächennutzungsplans aufstellen? Vielleicht an einem anderen Standort? Evtl. hat der TV-Planegg Krailing Flächen?

Bürgermeister Haux antwortet wie folgt: Der TV-Planegg will keinen Fußball, das Rasenfeld wird nicht öffentlich zugänglich gemacht. Die Tore werden an der vorhandenen Stelle aufgestellt, sobald sie geliefert sind.

e) Integration Flüchtlinge

Gemeinderat Lichtfuß fragt erneut, wie es mit Arbeit auf dem Bauhof für Flüchtlinge aussieht.

Bürgermeister Haux möchte zuerst mit Herrn Mantuan sprechen, aber eine Arbeitsstelle soll so bald wie möglich integriert werden.

f) Bücherschrank Ortsmitte

Gemeinderätin Freyer-Zacherl möchte wissen, wann der Bücherschrank in der Ortsmitte offiziell eröffnet wird.

Herr Beel erklärt, dass dieser Bereich zur noch laufenden Baustelle gehört und erst nach Abschluss der Arbeiten eröffnet wird. Der Termin wird dem Gemeinderat rechtzeitig bekannt gegeben.

g) Flächennutzungsplan

Gemeinderatsmitglied Freyer-Zacherl fragt nach, ob die Flächennutzungsplanänderung in Bezug auf den Waldkindergarten fertig ist und ob dieser eingesehen werden kann.

Herr Beel bejaht beide Fragen.

Bekanntgaben

a) Gewerbesteuerkompensation

Herr Aßmus gibt bekannt, dass die Gemeinde eine Gewerbesteuerkompensation von 1.428.489 € erhalten hat. Er mahnt jedoch im Hinblick auf die Kreisumlage und die hohe Inflation auf einen vorsichtigen Einsatz dieser Mittel.

b) Ukrainekrise

Bürgermeister Haux erklärt, dass geplant wird, dass Ausgaben in Bezug auf die Ukrainekrise ersetzt werden sollen; hierzu gibt es jedoch noch keine rechtssichere Aussage.

Zur Kenntnis genommen

**5 Vorstellung der Möglichkeit E-Car-Sharing durch Herrn Mulert
(Energie Genossenschaft 5 Seenland eG)**

Beschluss:

Auf Grund der kurzfristigen Verhinderung des Vortragenden wird der Tagesordnungspunkt verschoben.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

6 Bürgerantrag „Ökologischer Fußabdruck“

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachbericht zur Kenntnis.
Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

a) Keine weitere Behandlung dieses Antrages.

1 : 19

Somit abgelehnt

b) Der Gemeinderat nimmt den Antrag zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, andere Klimaschutzkataloge in anderen Kommunen anzufragen, die zu einem zeitnahen Termin vorgestellt werden.

Aufgrund dieser Erkenntnisse wird dann im Anschluss neu über den Antrag diskutiert.

9:11

Somit abgelehnt.

c) Der Gemeinderat nimmt den Antrag zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Umwelt und Energie, andere Klimaschutzkataloge in anderen Kommunen anzufragen, die zu einem zeitnahen Termin vorgestellt werden.

Aufgrund dieser Erkenntnisse wird dann im Anschluss neu über den Antrag diskutiert.

20 : 0

Einstimmig beschlossen

7 Förderprogramm „Stadt und Land“ – weiteres Vorgehen

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachbericht zur Kenntnis.

Er beschließt die weitere Bearbeitung der Planungsgrundlage „Querungshilfe Gautinger Straße“.

Mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 1 Anwesend 20

8 Machbarkeitsstudie - Radschnellwegeverbindung Starnberg-Planegg-München; Rückmeldung an das Landratsamt Starnberg

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung der neuesten Informationen zur Kenntnis. Er beschließt, die vorgestellte Bestvariante durch das Gemeindegebiet dem Landratsamt als nicht machbar zu kommunizieren.

Zudem wird der geplante Verlauf des Radschnellwegs durch Krailling abgelehnt.

(ohne Schulte-Krauss)

Mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 5 Anwesend 20

9 Ausbau Glasfaser FTTH GVG-Glasfaser; Vortrag durch Martin Schwenke von GVG-Glasfaser

Beschluss:

Herr Martin Schwenke von der GVG-Glasfaser hält seine Präsentation zum Thema Netzausbau Krailling und Würmtal.

Der Gemeinderat nimmt die Möglichkeit der Fragestellung wahr.

Zur Kenntnis genommen

10 Beteiligungsverfahren zur aktuellen LEP-Teilfortschreibung - Stellungnahme der Gemeinde Krailling

Beschluss:

Die Gemeinde Krailling begrüßt grundsätzlich die Neuausrichtung des LEP an die künftigen Herausforderungen bezüglich des Klimawandels und der Mobilität. Positiv bewertet wird auch die Zieldefinition zur Stärkung gleichwertiger Lebens- und Arbeitsbedingungen in allen Teilräumen, insbesondere der strukturschwachen Bereiche.

Kritisch hingegen wird eine umfassende Erweiterung des Anbindungsgebotes gesehen, ebenso die Ermächtigung für Regionale Planungsverbände, Vorrangflächen auch für die Landwirtschaft auszuweisen. Dadurch wird gerade für Gemeinden mit sehr geringem oder keinem Wachstum, bedingt durch die geografische Lage, Topografie aber auch durch bestehende, naturschutzfachliche Bindungen wie Bannwald, LSG- Flächen, Regionale Grünzüge etc., eine weitere, massive Einschränkung der Planungshoheit erwirkt, die sich teilweise bis auf Null reduziert. Hier ist aus Sicht der Gemeinde Krailling eine starke, differenzierte Betrachtung für einzelne Teilräume erforderlich.

9:11

Der Vorschlag ist somit abgelehnt.

Des Weiteren wird über folgenden Antrag von Gemeinderatsmitglied Schulte Krauss abgestimmt:

Die Gemeinde Krailling schließt sich den Bedenken des Städte- und Gemeindetages an, dass die vom Ordnungsgeber grundsätzlich verfolgte Idee der Landesentwicklung, zu einer weiteren Belastung und Überhitzung von angespannten Verdichtungsräumen führt. Der Landesentwicklungsplan sollte unterstützen, dass der Zuzugsdruck in den Ballungsräumen, wie z.B. in der Metropolregion München, nicht zusätzlich angeheizt wird. Durch ein Fördern gleicher Lebensbedingungen in ganz Bayern würde eine entsprechende Entlastung der Landkreise und Gemeinden in den Metropolregionen geschaffen werden.

10:10

Der Vorschlag ist somit ebenfalls abgelehnt.

Als Folge wird keine Stellungnahme abgegeben.

Stimmengleichheit

11 Antrag der Fraktion GRÜNE gem. § 26 Abs. 1 GeschO: Änderung der Sitzordnung

Zur Kenntnis genommen

12 Antrag der CSU Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO: Nutzung von Flächen für Photovoltaik

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt den Ersten Bürgermeister Kontakt zur Kongregation aufzunehmen um über die Flächen für die PV-Anlage zu sprechen.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Rudolph Haux um 22:20 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Rudolph Haux
Erster Bürgermeister

Alexander Broschell
Schriftführung